

Stuttgart, 08.11.2023

Haushalt 2024/2025

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 23.11.2023

Aufgerufene Anträge aus dem Bürgerhaushalt Nr. 23 - Sporthallen umgehend sanieren und Bestand erweitern

Beantwortung / Stellungnahme

Platz Nr. 23 / Vorschlag Nr. 72304

Mit dem Investitionsprogramm Schulbau sowie dem Sanierungsprogramm für Stuttgarter Schulen bestehen im Teilhaushalt des Schulverwaltungsamts zwei Programme, die regelmäßig zu den Doppelhaushalten fortgeschrieben werden. Die zur Umsetzung vorgeschlagenen Projekte und Maßnahmen umfassen sowohl Schulbauprojekte als auch Sportstätten. Im Rahmen dieser beiden Programme werden sukzessive fehlende schulische Räumlichkeiten erstellt und ausgebaut sowie der Sanierungsbedarf abgebaut.

Ergänzend zu den notwendigen Kapazitäten für Schulsport gibt es über das Stadtgebiet verteilt einen Fehlbedarf an Sport- und Bewegungsflächen. Im Rahmen des „Hallen- und Sportstättenentwicklungskonzepts 2030“ erarbeitet das Amt für Sport und Bewegung ebenfalls Lösungsansätze um diesem Fehlbedarf entgegen zu wirken.

Neben den bereitzustellenden personellen und finanziellen Ressourcen muss bei der Entscheidung über den Ablauf der Maßnahmenprogramme (Sanierung, Neubau) immer auch mit geplant werden, dass es sich meist um Maßnahmen handelt, die im laufenden Betrieb der Schulen und Schulsportanlagen stattfinden. Deshalb muss hier immer auch die Bauzeit so geplant und aufeinander abgestimmt sein, dass kontinuierlich ein bildungsplankonformer Unterricht bzw. Trainingsbetrieb möglich ist. Dies bedingt, dass gemeinsam abgestimmte Priorisierungen im Ablauf notwendig sind.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

4287/2023 Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen
keine

<Anlagen>